

SDG REPORTING

Als treibende Kraft im Sanitärbereich bietet Geberit Lösungen bei der möglichst effizienten Nutzung von Wasser und damit beim nachhaltigen Bauen in Städten und Gemeinden weltweit. Dank stetiger Investitionen in Forschung und Entwicklung treibt das Unternehmen dabei die Innovation in der Sanitärbranche voran und ist ausserdem als solider Arbeitgeber mit attraktiven Arbeitsbedingungen ein stabilisierender Wirtschaftsfaktor in zahlreichen Regionen. Geberit leistet dadurch einen Beitrag zur Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und fokussiert dabei vor allem auf Beiträge zu vier der insgesamt 17 Ziele (Sustainable Development Goals, SDG):



Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitäreinrichtungen für alle gewährleisten.

Für dieses Ziel relevante Module der Geberit Nachhaltigkeitsstrategie:

- **Intelligentes Wassermanagement**
- **Ecodesign**

RELEVANZ FÜR GEBERIT

Beim Wassersparen liegt die grösste Umwelleistung von Geberit und damit einer der grössten Hebel für einen Beitrag des Unternehmens zur nachhaltigen Entwicklung. Innovative Geberit Sanitärprodukte reduzieren den Wasserverbrauch und helfen, den Umgang mit Wasser in Gebäuden systematisch zu optimieren bei grösstmöglicher Hygiene – auch im Trinkwasserbereich.

BEITRAG VON GEBERIT

- Geberit verfügt über eine umfassende Palette von Produkten, die nachhaltige Sanitärlösungen ermöglichen und mit geringem Wasser-, Ressourcen- und Energieverbrauch sowie mit umweltverträglichen Materialien zu mehr Lebensqualität beitragen. Der Wasserfussabdruck von Geberit zeigt, dass nahezu 100% des Wasserverbrauchs durch die Nutzung der Produkte bei den Kunden entstehen. Hier entfaltet das Produktportfolio von Geberit seine Wirkung.
- Der Spülkasten ist das zentrale Element, wenn es ums Wassersparen geht. Eine Modellrechnung zeigt: Mit allen Geberit 2-Mengen- und Spül-Stopp-Spülkästen, die seit 1998 installiert wurden, konnten gegenüber traditionellen Spülsystemen allein im Jahr 2019 über 3 120 Mio. m³ Wasser eingespart werden. Wassersparen ist das Ergebnis eines abgestimmten Gesamtsystems. Die Reduktion der Spülmenge im Spülkasten bei gleichzeitig optimaler Ausspülung der WC-Schüssel ist ebenso wichtig wie die richtige Dimensionierung des Abwassersystems.
- Stagnation und Verschmutzungen im Trinkwassersystem zählen zu den grössten Gefahren, die die Qualität des Wassers in der Hausinstallation beeinträchtigen können. Geberit bietet verschiedene Lösungen an (z.B. Hygienefilter, Hygienespülung), um die Trinkwasserhygiene zuverlässig und wirtschaftlich sicherzustellen.
- Dank gezielter Investitionen in Forschung und Entwicklung bei Themen wie Hydraulik oder virtuelles Engineering arbeitet Geberit an Innovationen für die Zukunft. Geberit betrachtet dabei Ecodesign als Schlüssel zu umweltfreundlichen Produkten und als festen Bestandteil im Entwicklungsprozess. Ecodesign ist seit 2007 ein integraler Bestandteil des Entwicklungsprozesses und wurde bereits bei über 125 Entwicklungsprojekten angewendet.
- Geberit unterstützt seit vielen Jahren die von der Sanitärbranche initiierte Entwicklung von Standards mit dem Ziel, möglichst ressourcen- und wassersparenden Produkten zum Durchbruch zu verhelfen. 2017 trug Geberit wesentlich zur Lancierung eines neuen europäischen Wasserlabels für Sanitärprodukte des European Bathroom Forum (EBF) bei.



Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

Für dieses Ziel relevante Module der Geberit Nachhaltigkeitsstrategie:

- **Arbeitgeberverantwortung**
- **Arbeitssicherheit und Gesundheit**
- **Soziale Verantwortung**

RELEVANZ FÜR GEBERIT

Motivierte und kompetente Mitarbeitende sind eine zentrale Grundlage für den nachhaltigen Geschäftserfolg von Geberit. Seit fast 150 Jahren engagiert sich Geberit als Arbeitgeber für attraktive Arbeitsplätze und leistet dank profitablen Wachstum kontinuierlich Mehrwert für regionale Wirtschaftsräume, Lieferanten und Geschäftspartner. Dabei übernimmt Geberit soziale Verantwortung im umfassenden Sinn.

BEITRAG VON GEBERIT

- Geberit ist als profitables Unternehmen ein attraktiver Arbeitgeber für weltweit 11 619 Mitarbeitende und bezahlte 2019 Löhne und Sozialleistungen im Umfang von CHF 752 Mio.
- Geberit legt besonderen Wert auf fundierte Aus- und Weiterbildung sowie auf Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden. 2019 wurden gruppenweit im Schnitt 13,8 Stunden interne und externe Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen besucht.
- Ende 2019 beschäftigte Geberit 264 Auszubildende in kaufmännischen, gewerblichen oder technischen Berufen. Ziel ist es, alle Kompetenzen zu vermitteln, die für die fachgerechte, selbständige und eigenverantwortliche Ausübung des gewählten Berufs erforderlich sind. Die Übertrittsrate in ein weiterführendes Anstellungsverhältnis betrug 85%. Rund 10% der aktuellen Mitarbeitenden in der Schweiz haben ihre Berufslehre bei Geberit absolviert.
- Die Gesundheit und Arbeitssicherheit der Mitarbeitenden haben bei Geberit höchste Priorität. Basierend auf dem Referenzjahr 2015 soll die Anzahl der Unfälle bis ins Jahr 2025 halbiert werden. Geberit bietet zudem die Möglichkeit der Gesundheitsvorsorge mit verschiedenen Angeboten und Aktionen.
- Die Ergebnisse der letzten, gruppenweit durchgeführten Mitarbeiterumfrage aus dem Jahr 2016 zeigen, dass das Engagement und die Leistungen von Geberit positiv wahrgenommen und von den Mitarbeitenden mitgetragen werden. Die nächste Umfrage ist für 2020 geplant.

- Die Volkswirtschaft profitiert in mehrfacher Hinsicht von Geberit: durch den Beitrag zu besseren Sanitärstandards, einer langlebigen, ressourceneffizienten Sanitärinfrastruktur, durch Know-how-Transfer in die Sanitärbranche, durch Impulse für die Wirtschaft in regionalen Wirtschaftsräumen vor allem in Europa und durch Aufträge an Lieferanten.
- Seit Jahren vergibt Geberit einfache Montage- und Verpackungsarbeiten an Behindertenwerkstätten. 2019 geschah dies im Umfang von CHF 7,9 Mio., was über 400 Personen eine sinnstiftende Arbeit ermöglichte.



Belastbare Infrastruktur aufbauen, nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovation unterstützen.

Für dieses Ziel relevante Module der Geberit Nachhaltigkeitsstrategie:

- **Ressourcenschonung**
- **Energie- und CO₂-Reduktion**
- **Moderne Prozesse und Infrastruktur**
- **Ecodesign**

RELEVANZ FÜR GEBERIT

Eine effiziente, innovative und nachhaltige Industrie setzt eine moderne und zukunftsfähige Infrastruktur sowie Innovationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette voraus. Geberit erneuert fortlaufend die eigene Infrastruktur und Anlagen und investiert konsequent in Forschung und Entwicklung.

BEITRAG VON GEBERIT

- Mit dem Geberit Produktionssystem (GPS) verfügen alle Geberit Produktionsstandorte über eine moderne und zukunftsorientierte Grundlage. Kontinuierliche Verbesserungen erfolgen mit «Lean Manufacturing» und dem Übergang vom Werkstattprinzip mit Fertigung in Etappen hin zu einer umfassenden Fließfertigung.
- 2019 wurde veraltete und nicht mehr benötigte Infrastruktur in Pfullendorf und Langenfeld (DE) sowie Digoïn und La Villeneuve au Chêne (FR) abgerissen und sauber entsorgt. In Pfullendorf, Langenfeld (DE) und Ozorków (PL) gab es je eine neue Werkshalle sowie neue Gebäude für Logistik und Technologie in Slavuta (UA).
- Die Geberit Gruppe verfügt über ein Gruppenzertifikat nach ISO 9001 (Qualität), ISO 14001 (Umwelt) und ISO 45001 (Arbeitssicherheit und Gesundheit) mit Gültigkeit bis 2021. Fünf deutsche Werke sind zudem nach ISO 50001 (Energie) zertifiziert.
- Seit der Übernahme der Sanitec im Jahr 2015 wurden elf Tunnelöfen für die Keramikherstellung mit modernster Brennertechnologie ausgerüstet. Dabei können pro Anlage über 20% Energie eingespart werden. Insgesamt konnte die Ökoeffizienz seit 2015 um 27,5% verbessert werden.
- 2019 wurden CHF 77 Mio. in Forschung und Entwicklung investiert. Damit stellt Geberit die Marktführerschaft sicher, setzt mit Sanitärprodukten Trends in der Branche und hat sich im Rahmen von Ecodesign zur Entwicklung von wassersparenden und nachhaltigen Produkten verpflichtet. Neben der klassischen Produktentwicklung wird als Basis für zukünftige Innovationen in zehn für die Sanitärtechnik relevante Kompetenzfelder investiert: Hydraulik, Werkstofftechnik, Hygiene, Oberflächentechnologie, Elektronik, Schallschutz, Statik, Brandschutz, Verfahrenstechnik und virtuelles Engineering. Im Fokus steht die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Bereiche und die kontinuierliche Prüfung neuer, integrierter Produkt- und Systemlösungen, Materialien und Konzepte.



Städte und Gemeinden sicherer, widerstandsfähiger und nachhaltiger gestalten.

Für dieses Ziel relevante Module der Geberit Nachhaltigkeitsstrategie

- **Nachhaltiges Bauen**
- **Ressourcenschonung**

RELEVANZ FÜR GEBERIT

Die nachhaltige Entwicklung von Städten und Arealen ist auf Gebäude angewiesen, die nachhaltig geplant, gebaut, betrieben und entsorgt werden. Mit einer breiten Produktpalette liefert Geberit nachhaltige Lösungen für Sanitärsysteme und das Wassermanagement in Gebäuden. Gleichzeitig erschliesst sich Geberit damit ein auf nachhaltiges Bauen ausgerichtetes, zukunftsfähiges Marktsegment.

BEITRAG VON GEBERIT

- Mit einer breiten Produktpalette vor und hinter der Wand deckt Geberit den gesamten Wasserfluss im Gebäude ab und hilft dabei, wesentliche Aspekte des Gesamtsystems wie Energie- und Wasserverbrauch oder Schallschutz zu optimieren. Dabei überzeugen die Produkte neben ihrer Qualität, hohen Wasser- und Ressourceneffizienz auch mit guter Umweltverträglichkeit und Rezyklierbarkeit.
- Geberit Produkte weisen industriebedingt eine sehr lange Lebensdauer auf, da viele der Produkte über Jahrzehnte in Gebäuden verbaut werden. Zudem sind Geberit Produkte teilweise rückwärtskompatibel, lassen sich einfach reinigen und unterhalten und Ersatzteile sind für einen bedeutenden Teil des Sortiments bis zu 25 Jahre verfügbar. Dies unterstützt den Ansatz einer Kreislaufwirtschaft in Gebäuden.
- Geberit investiert in digitale Werkzeuge wie die interdisziplinäre Planungsmethode BIM (Building Information Modeling) mit dem Ziel, den gesamten Planungs- und Bauprozess zu optimieren. BIM ermöglicht einen effizienten Informationsaustausch zwischen Architekten, Planern und Bauherren. So kann das Sanitärsystem in Gebäuden ganzheitlich geplant, im jeweiligen Kontext simuliert und als Gesamtlösung umgesetzt werden. Dies ist auch ganz im Sinn der Nachhaltigkeit.
- Immer mehr Gebäude werden nach Nachhaltigkeitsstandards wie LEED, DGNB, Minergie oder BREEAM gebaut und zertifiziert. Geberit bietet dazu umfassendes Know-how und Systemlösungen für den Sanitärbereich und das Wassermanagement. Diese Kombination überzeugt Investoren, Projektentwickler, Eigentümer und Mieter gleichermaßen.